

Inhalt

Lebendiger Advent 2015

Termine und Orte
auf der Rückseite



Musik (nicht nur)
in der Advents-
und Weihnachtszeit



25-jähriges **Ordinations-
und Dienstjubiläum** von
PfarrerIn Elke Daasch



■ Ausgabe 7/15 ■ Dezember 2015 - Januar 2016



Ev. Kirchengemeinde Bockum-Hövel

KLUCKMAL

Liebe Gemeinde,

jetzt ist es wieder so weit - Adventszeit. So viele Lichter. Ich gehe über den Marktplatz, in der Abenddämmerung. In den Fenstern leuchtet es: Sterne, Engel, Rentiere, Weihnachtsmänner. Weiß, bunt und manchmal blinkend. Was mag hinter den Fenstern sein? Ein Kind, das gespannt auf Weihnachten wartet. Eltern im Vorweihnachtsstress. Vielleicht auch eine ältere Frau, ihr Mann ist gestorben, schon vor längerer Zeit. Was erhofft sie sich von der Adventszeit?

Auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt erleuchtete die Glühbirnen jeden Stand. Ich rieche gebrannte Mandeln, Anisbombs, Grünkohl, Reibplätzchen und Glühweingewürz. Menschenmassen schieben sich durch die Gänge, Gesprächsfetzen, Gelächter, jinglebells, Rampampampam. Ist das die stille, gnadenreiche Zeit?

Zuhause angekommen, lösche ich das Licht. Dann zünde ich eine Kerze an. Nur für mich. Ich schaue zu, wie die Flamme das Wachs verzehrt und es verwandelt in warmes Licht. Ich denke an den Gott, der sich selbst an die Menschen verschenkt, um Licht in ihr Leben zu bringen. Denke an die Menschen, die ihre Zeit verschenken, ihre Kraft, ihre Gedanken, ihr Mitgefühl und ihre Liebe, damit die Welt heller wird.

Adventszeit. So viele Lichter. Kommt eins bei uns an?

Ich wünsche uns allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, offene Sinne für Momente, in denen der Himmel die Erde berührt, und einen guten Start ins Jahr 2016!

Ihre Pfarrerin Rebekka Klein



Lebendiger Advent - Hoffnungslichter für Bockum-Hövel - Immer um 18.00 Uhr

Ein Licht für den Frieden
Dienstag, 15.12.
Kapelle des St. Josef Krankenhauses
Albert-Struck-Str. 1

Ein Licht für Senioren
Dienstag, 08.12.
Seniorenwohnanlage Gustav-Adolf-Haus
Hammer Str. 138

Ein Licht für die Menschlichkeit
Dienstag, 01.12.
Bewohnertreff
Am Friebusch 13



Datum	Sonntag	Kreuz-Kirche	Katharina-Luther-Centrum	Aufstehungskirche
Sonntag, 06.12.2015	2. Advent 9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Klein)	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Klein)	10.45 Uhr Gd. mit Abendmahl (Libéral)	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Riedler)
Sonntag, 13.12.2015	3. Advent 9.30 Uhr Gd.	9.30 Uhr Gd. (Böning)	Kein Gd.	11.00 Uhr Familiengd. (Riedler)
Sonntag, 20.12.2015	4. Advent	16.00 Uhr Adventssingen (Klein)	18.00 Uhr Mahlgemeinschaft (Daasch)	9.30 Uhr Gd. mit A. (Riedler)
Donnerstag, 24.12.2015	Heiligabend	15.00 Uhr Familiengd. mit Krippenspiel (Klein) 17.00 Uhr Christvesper mit der Gitarrengruppe Velsaitz (Nischwitz) 23.00 Uhr Christmette (Klein)	15.00 Uhr Gd. für die Kleinen mit Raft (Daasch) 16.00 Uhr Familiengd. mit Krippenspiel (Daasch) 17.30 Uhr Christvesper im Kerzenschein mit dem Chor da Capo (Daasch)	15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Riedler) 17.00 Uhr Christvesper (Riedler)
Freitag, 25.12.2015	1. Weihnachtstag	Kein Gd.	Kein Gd.	9.30 Uhr Festgd. mit Abendmahl, musikalisch ausgestaltet vom Blasensemble Heilig Geist (Riedler)
Samstag, 26.12.2015	2. Weihnachtstag	9.30 Uhr Gd. (Klein)	Kein Gd.	Kein Gd.
Donnerstag, 31.12.2015	1. So. nach Weihnachten	Kein Gd.	10.45 Uhr Singed. (Daasch)	Kein Gd.
Sonntag, 03.01.2016	2. So. nach Weihnachten	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Klein)	17.00 Uhr Gd. mit Abendmahl (Daasch)	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Böning)
Sonntag, 10.01.2016	1. So. nach Epiphantas	18.00 Uhr Meditativer Gd. (Klein)	Kein Gd.	9.30 Uhr Gd. (Riedler)
Sonntag, 17.01.2016	Letzter So. nach Epiphantas	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Riedler)	18.00 Uhr Mahlgemeinschaft (Daasch)	9.30 Uhr Gd. mit Abendmahl (Klein)
Sonntag, 24.01.2016	Septuagesimae	Kein Gd.	Kein Gd.	Kein Gd.
Sonntag, 31.01.2016	Sexagesimae	9.30 Uhr Gd. (Klein)	10.45 Uhr Gd. (Böning)	9.30 Uhr Gd. zum neuen Jahr (Farteam), anschl. gesellige Runde

Am **Sonntag, dem 24. Januar 2016**, findet um **9.30 Uhr** insbesondere für alle ehrenamtlich tätigen Gemeindeglieder ein »**Gottesdienst zum Neuen Jahr**« statt. Im Anschluss an den Gottesdienst in der Auferstehungskirche laden wir auf ein Glas Sekt zum fröhlich-geselligen Miteinander ein.

Auf dem **Weihnachtsmarkt am Schloss Ermelingshof** am **12. Dezember** wird es in diesem Jahr einen ganz besonderen »Stand« geben. Mitten im Trubel des Marktes laden die Evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrgemeinde Heilig Geist zum Innehalten ein. Die Kapelle des Schlosses wird geöffnet. Alle Besucher sind zum Verweilen und zum Gebet eingeladen — ein wenig Nachdenklichkeit, die uns in der Adventszeit guttun wird.

Neuigkeiten aus den Bezirken der Gemeinde

Kreuz-Kirche

Am **Mittwoch, dem 09.12.2015** um **15.00 Uhr** findet die **Adventsfeier der Frauengruppe** im Gemeinderaum statt. Im Mittelpunkt stehen beliebte Advents- und Weihnachtslieder.



Unter dem Motto **„Weihnachtliche Oase“** lädt der Chor da Capo ein zu einem **Weihnachtskonzert am Samstag, 12.12.2015 um 16.00 Uhr** in der Kreuz-Kirche. Zu Gast ist der Männerchor RWE sowie der Männerchor der Dt. Rentenversicherung Münster.

Zu einem **Kaffeekonzert am 4. Advent, dem 20.12.2015, um 16.00 Uhr** lädt der Chor Crescendo in die Kreuz-Kirche ein. Englische „Christmas carols“, deutsche Weihnachtslieder und Gospels bereiten auf das Weihnachtsfest vor. Natürlich darf kräftig mitgesungen werden, und anschließend wartet die Kaffeetafel.

Das **Projekt-Orchester Herbern** unter der Leitung von Thorsten Jaschkowitz spielt am **Sonntag, dem 10.01.2016, um 16.00 Uhr** in der **Kreuz-Kirche**. In dem nachweihnachtlichen Konzert werden Stücke des Barock von Händel, Bach, Haydn und Purcell aufgeführt. Neben dem Choral »Wachet auf ruft uns die Stimme« von J.S.Bach bildet das Concerto grosso in G-moll von Arcangelo Corelli mit dem Beinamen »Weihnachtskonzert« das Hauptstück, in dem die Solisten Britta Kailuweit und Daniela Mickail (Violine) sowie Jiwon Na (Violoncello) zu hören sein werden.

Das Konzert ist wie immer frei im Eintritt, lediglich um eine Spende für die Musik wird gebeten.

Katharina-Luther-Centrum

Am 1. Advent feierte Pfarrerin Elke Daasch ihr **25-jähriges Ordinations- und Dienstjubiläum**. Im Interview blickt sie auf die vergangenen 25 Jahre zurück.

Wie entstand bei Dir die Idee, Pfarrerin zu werden?

Mein Elternhaus war nicht christlich, sondern eher musikalisch geprägt, und stand der Kirche kritisch gegenüber. Der Pfarrer meiner Heimatgemeinde in Porta Westfalica hat mich sehr beeindruckt. Dieser Mann hat das Engagement für Menschen nicht nur gepredigt, sondern auch gelebt.

Wie ging es dann weiter?

Nach meinem Theologiestudium verbrachte ich die Vikariatszeit in Ahlen. Im März 1990 wurde ich dort ordiniert, und im Dezember 1990 wurde ich als Pfarrerin am Katharina-Luther-Centrum eingeführt.

Was hat sich in den letzten 25 Jahren geändert?

Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder getauft und konfirmiert werden; auch die Zahl der kirchlichen Trauungen hat stark abgenommen. In meiner Wahrnehmung haben viele Menschen Gott und die Kirche aus ihrem Alltag verdrängt, während kirchlicher Beistand in Krisensituationen (z.B. bei Trauerfällen) immer noch gerne in Anspruch genommen wird. Die ehrenamtlich tätigen Menschen sind wichtiger denn je, daher muss man ihnen Wertschätzung entgegenbringen und darf sie nicht überfordern - ich hoffe, das gelingt mir!

Deine Aufgaben haben sich auch verändert, oder?

Ja, natürlich. Wir brauchen neue Ideen und Angebote, um Menschen auf die Kirche aufmerksam zu machen und erste Kontakte zu knüpfen. Viele helfen da gerne mit, aber eher für eine befristete Zeit oder bei bestimmten Aktionen. Es gibt auch mehr Armut in der Gesellschaft und somit in der Gemeinde, die sozialen Aufgaben sind dadurch gewachsen. Angebote wie der Spaghetclub und die Kleidermärkte werden immer wichtiger. Passend dazu habe ich vor kurzem ein zusätzliches, zwei Jahre dauerndes Studium abgeschlossen und meinen Master in Diakonie-Management gemacht.

Was war während dieser 25 Jahre besonders schön?

Hervorheben kann ich da nichts. Was mir aber gut gefällt: wir haben eine bunte Gemeinde, dadurch bieten sich vielfältige Möglichkeiten des Miteinanders. Bockum-Hövel ist für mich zur Heimat geworden, und dies hat vor allem mit den Menschen zu tun, denen ich hier begegne. Daraus schöpfe ich die Motivation, Kraft und Freude für meine Arbeit, die ich immer noch sehr gerne - und sehr gerne hier! - mache.

Auferstehungskirche

»Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder« (Ps. 98). Immer wieder wurde der Gedanke geäußert: »Wäre es nicht schön, wenn es auch am Uphof wieder einen Chor gäbe?« Jetzt ist es soweit! Mit neuem Schwung soll die **Chorarbeit an der Auferstehungskirche** im neuen Jahr starten.

Alle, die Spaß am singen haben — egal ob Anfänger oder erfahrene Sängerin —, sind **am Samstag, dem 13. Februar 2016 um 14.30 Uhr** herzlich eingeladen zu einer ersten



»Einstimmungsprobe«. Diese Probe in den Gemeinderäumen der Auferstehungskirche wird von Herrn Franz-Josef Kistner geleitet.

Am **3. Advent, dem 13. Dezember 2015** um **11.00 Uhr** laden wir herzlich zu einem »**Familiengottesdienst für Jung und Alt**« in die Auferstehungskirche ein. Der Gottesdienst steht unter dem Motto »Türen öffnen im Advent«. Als besondere Gäste werden u.a. Josef, der Mann der Maria, 3 Könige und einige Hirten erwartet, die uns erzählen werden, welche Türen unbedingt geöffnet werden müssen, damit Weihnachten werden kann.

Traditionsgemäß richtet die Frauenhilfe Uphof auch 2015 wieder eine **Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren** aus. Sie findet statt am **Mittwoch, dem 9. Dezember 2015** von **15.00 bis 17.00 Uhr** im Gemeinderaum der Auferstehungskirche.

Am **2. Advent, dem 6. Dezember 2015**, spielt das **Projekt-Orchester Herbern** unter der Leitung von Thorsten Jaschkowitz im Gottesdienst in der Auferstehungskirche. Klassisch-festlich werden wir **ab 9.30 Uhr** in die Adventszeit eingestimmt.

Blickpunkt



Wichtige Adressen

Bezirk Kreuz-Kirche:
Pfr. in Rebekka Klein, Hammer Str. 140a, 59075 Hamm
Tel. 798620
rklein@kirchenkreis-hamm.de

Bezirk Katharina-Luther-Centrum
Pfr. Elke Daasch, Südgest. 20, 59075 Hamm
Tel. 77668
edaasch@kirchenkreis-hamm.de

Bezirk Auferstehungskirche
Pfr. Markus Riedler, Am Eversbach 85, 59075 Hamm
Tel. 4877887
markus.riedler@kirchenkreis-hamm.de

Pfarrerin im Ensendungsdienst
Pfr. Ina Böhning
Heinrich-Esser-Str. 34, 48324 Sendenhorst
Tel. 02526-9393903
inboehning@kirchenkreis-hamm.de

Gemeindebüro
Bettina Janicki, Südgest. 24
Tel. 71383, Fax 70011
HAM-KG-Boe@kirchenkreis-hamm.de
Mo-Mi 9-13 und 14-16 Uhr;
Do 9-13 und 14-17 Uhr;
Fr. 9-13 Uhr

Impressum:
Evangelische Kirchengemeinde Bockum-Hövel, Südgest. 24, 59075 Hamm
Gestaltung:
Ingrid Bödel, Bettina Janicki, Sandra Lindemann, Sabine Prethenhofer, Markus Riedler